

soll; 3) med., Vergehen (rnâni) strafen; 4) med., jemanden [A.] strafen; 5) med., eine That (kârma) verdammen.

Mit **âpa**, bestrafen, enthalten in **âpa-citi**.
âva, ein Gewand zurückschlagen, abziehen.
â, (einen Wagen) beladen.
pâri, einsammeln, von Agni, der auf Pflanzen und Bäume los-schiessend selbst die Speise in seinen Mund einsammelt.

vî 1) in Schichten sondern, zertheilen [A.]; 2) ausscheiden, etwas [A.] wovon [Ab.]; 3) fortschaffen, zerstreuen; 4) Beute (bhâre kîrâm) vertheilen; 5) den Gewinn (kîrâm) beim Spiele (dêvane, kâlê) einziehen; 6) Wege (pathâs) bahnen (eigentl. freimachen).

Stamm I. **ci** (ciy), stark **ce** (cay):

-ayat [C.] **vî** 4) kîrâm -iyântu **vî** 6) pathâs
 nas 414,1 (oder Stamm 90,4.
 II.).
 -itana [2. p. Impv.] **vî**
 6) pathâs 333,7.

Imperf. stark **ace**:

-et **vî** 4) bhâre kîrâm 928,2.

Stamm II. **câya**:

-ase 4) piyârum 190,5. | -adhve 5) kârma 492,7;
 -ate 4) âpraçastân 167,8. | 568,2.

caya:

-at [C.] s. Stamm I. | -ate 3) rnâ 759,2 [das
 -ema [-emâ] **vî** 4) bhâre erste a lang zu spre-
 kîrâm 132,1. | chen].

Stamm III. **cinu**, stark **cinó**:

-óti **vî** 5) kîrâm kâlê | -uhí **vî** 6) pathâs 494,4.
 868,9. | -otu **vî** 2) kravyâd vî-
 -oti **vî** 5) kîrâm dêvane knâm 913,5.
 869,5. | (-vântu) **vî** 1) lóma VS.
 (-uyât) **vî** 1) çuklânçca 23,36.
 kîrânçca TS. 2,3,1,3. | -usê **pâri**: svayâm an-
 -uyâma **vî** 4) bhâre kî- nám âsîe 917,5.
 tâm 809,58.

Aorist **cayis**:

-iṣtam [2. d.] **vî** 3) ânhas dâçúṣe 508,8.

Part. **cinván** [Stamm III.]:

-án **vî** 3) vâyûn 809,17. | -atí **âva**: syûma iiva
 295,4 (uṣâs).

Part. II. **citá**:

-ás 2) édhas 158,4. | -âsas 1) (gâvas) 534,10
 -é [so richtiger als -ás] (abhí miṣrâm).
 2) agnis iddhâs 112,
 17.

cita:

-am â 182,2 rátham mádhvas.

Verbale **cit**

enthalten mit Bed. 2 in agni-cít [AK.], úrdhva-cít [VS.], und als selbständiges Wort „eine Schicht bildend“ in VS., TS., Çat. Br.; in Bed. 3 in rnâ-cít.

2. **ci**. Der Grundbegriff, wie ihn diese Wurzel und die aus ihr entsprungene, viel häufigere, cit darstellt, ist „sehen, scheinen“. Beide Begriffe sind wesentlich eins, wie ja das

Scheinen der Sonne und des Feuers vielfach als ein Sehen, und das Sehen als ein vom Auge ausgehendes Strahlen aufgefasst wird. Vielfach wird es dann auf das geistige Sehen (beachten, einsehen, wissen u. s. w.) oder Scheinen (sich zeigen als, sich auszeichnen) übertragen. Zusammenhang mit 1. ci ist abzuweisen. Dagegen spricht die Bedeutungs-entwicklung in den beiden Wurzeln und ihren Ableitungen. Vielmehr ist als ursprüngliche Form für unsere Wurzel ski, für 1. ci wahrscheinlich kvi anzusetzen. Als verwandt setze ich khyâ (für skiâ), dessen Grundbedeutung ganz dieselbe ist, ferner die germanische Wurzel ski, welche in den gothischen Wörtern skei-n-an (scheinen), skei-r-s (klar), skei-ma (Leuchte), dem althochd. scîmo (Schein, Glanz, Schimmer) u. s. w. hervortritt; wahrscheinlich ist auch châyâ, gr. σκιά, mittelhochd. schîme und scheme, litauisch sze-széli-s verwandt, indem diese fast alle den Begriff des Widerscheins oder Spiegelbildes, der hiernach die Grundlage des Begriffs bilden würde, ganz deutlich hervorblicken lassen; auch das lat. scio wird an unsere Wurzel anzuschliessen sein. Unsere Wurzel ci bedeutet nun 1) *sehen, erblicken, wahrnehmen* [A.]; 2) *hinschauen nach, sein Augenmerk hinrichten, hinstreben* (Ortsadv.); 3) *erschauen, ausfindig machen* [A.].

Mit **nî** 1) *sehen, wahrnehmen, bemerken* [A.]; 2) *Desid., beschauen, überwachen* [A.].

vî 1) *beschauen* [A.]; 2) *unterscheiden*.

Stamm I. **ci**.

Imperf. **áci**, stark **áce**:

-et **vî** 1) samaryâm | -idhuam [dass.] 1) ya-
 320,8. | yím 87,2. — 3) yâ-
 -idhvam [2. p. med.] 2) | mam 627,2. 14.
 yâtra 409,7.

Stamm II. **ciki**, stark **ciké**:

(-ési) **nî** 1) drugdhâm | -éthe [2. d. med. für
 ÁV. 1,10,2. | cikyâthe] **nî** 1) kâviâ
 (-itâm) [3. s. Impv. med.] | 420,4.
 ânu (gedenken) AV.
 6,53,1.

Imperf. **áciki**, stark **ácike**:

-et 1) tvâ (agním) 877,3.

Stamm III. **cinu**, stark **cino** (cinav):

-avat [C.] **vî** 2) cîttim ácittim 298,11 (vidván).

Perf. **ciki** (ciky), stärkste Form **cikây**:

-âya [3. s.] **vî** 1) jáni- | -yus **nî** 1) anyâm 164,
 mâni 915,3. | 38; nidânam 940,2;
 -âya [3. s.] **nî** 1) hârî | índram 950,9.
 940,9. | -yús **nî** 1) ní anyâm ~
 -yatus [3. d.] **nî** 1) o. | ná ní anyâm cikyus
 Obj. 645,9. | 164,38.

Stamm des Desid. **cikîsa**:

-ate **nî** 2) manyúm mártiânaam 687,6.

Part. **cikyât** [Stamm II.]:

-at [m.] **nî** 1) vidâthâ 334,4.